HAW Kiel
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kiel
Kiel University of Applied Sciences

Lehrveranstaltung: Psychische Störungen: Perspektive und Bedarfe von Angehörigen

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Psychische Störungen: Perspektive und Bedarfe von Angehörigen Psychological Disorders: Perspectives and Needs of Caregivers
Veranstaltungskürzel	5.43.16
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Bischkopf, Jeannette (jeannette.bischkopf@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.
Die Studierenden - verfügen über Kenntnisse zu Auswirkungen der häufigsten psychischen Störungen in der Lebenswelt der Familien und Angehörigen psychisch erkrankter Menschen - verfügen über Kennnisse zur Situation und spezifischen Bedarfen von Kindern psychisch erkrankter Eltern, von Geschwistern, von Partner*innen und Freunden sowie von Eltern - können Ansätze der Angehörigenarbeit ableiten und erläutern
Die Studierenden - können relevante Themen zur Situation der Angehörigen in Leitlinien und Angehörigenverbänden recherchieren und mit ihnen arbeiten
Die Studierenden - können in einem interdisziplinären Diskurs die klinisch-psychologische Perspektive verstehen und in Bezug zur Sozialen Arbeit setzen - können eine trialogische Grundhaltung einnehmen
Die Studierenden - können die Wissensbestände des klinisch-psychologischen Störungsverständnisses bewerten und um die Rolle und Situation der Angehörigen erweitern

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	In der Übung werden an Beispielen die Perspektiven von Angehörigen erarbeitet und Schlussfolgerungen für eine lebensweltbezogene Soziale Arbeit und die Entwicklung einer trialogische Grundhaltung in der psychiatrischen Versorgung diskutiert. Ein Überblick über Ansätze der Angehörigenarbeit wird gegeben. Die spezifische Situation und die unterschiedlichen Bedarfe von Kindern psychisch erkrankter Eltern, von Geschwistern, von Partner*innen und Freunden sowie von Eltern werden anhand aktueller empirischer Daten und Projekte thematisiert.

Literatur	Bischkopf, J. (2019). So nah und doch so fern. Mit depressiv erkrankten Menschen leben. 4., vollst. überarb. Auflage. Köln: Balance Buch + Medien Verlag. Bischkopf, J. & Böhm, R. (2023). Psychische Störungen im Überblick und ihre Auswirkungen auf Kinder. In S. Wagenblass & C. Spatscheck (Hg.). Kinder psychisch erkrankter Eltern. Sehen - Wissen - Handeln. (S. 48-62). Köln: Psychiatrie Verlag. Kröger, Ch., Hahn, G. & Große, L. (2023). Soziale Arbeit mit Angehörigen von Menschen mit psychischen Erkrankungen In J. Bischkopf, D. Deimel, Ch. Walther & R.-B. Zimmermann (Hg.). Soziale Arbeit in der Psychiatrie. Lehrbuch. (S. 303-325). Köln: Psychiatrie Verlag.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Übung	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein